



© iStock | gordenkoff

HEITEC Elektronik: Ein innovativer Erfolgsgarant

MIT NEUER STRUKTUR
NACH VORNE

SEITE 2

POTENZIALE
WEITER AUSBAUEN

SEITE 4 - 6

GEMEINSAM ERFOLGE
ERZIELEN UND FEIERN

SEITE 7



Liebe Leserinnen und Leser,

die Jahre 2021 und 2022 waren aufgrund von Corona-Pandemie, politischen Begebenheiten, Lieferschwierigkeiten und Fachkräftemangel herausfordernd. Trotz all dieser Widrigkeiten haben wir das Jahr 2022 erfolgreich abgeschlossen und blicken – trotz angespannter Konjunkturlage – optimistisch auf das Jahr 2023, in dem wir den höchsten Auftragsbestand in unserer Geschichte verzeichnen können.

Mit einer neuen Ausrichtung der HEITEC Gruppe, treiben wir gleichzeitig den Generationenwechsel im Unternehmen voran und sorgen für Nachhaltigkeit und Beständigkeit, sowie Raum für neue Ansätze und Ideen in unserer Organisation. Dies erlaubt es uns die Stärken unseres Kerngeschäfts sowie die unserer Beteiligungsfirmen, weiter auszubauen und neue, vielversprechende Opportunitäten im Sinne unserer Kunden und Mitarbeiter zu verfolgen.

Ein solider Erfolgsgarant ist und bleibt hierbei unser Geschäftsgebiet, die Elektronik. Besonders die zunehmende Fokussierung auf das Systemgeschäft hat sich dabei als richtig und äußerst erfolgreich erwiesen. Die gute Entwicklung unseres Standortes in Shanghai – trotz widrigster Rahmenbedingungen – freut mich ganz besonders.

Auch in diesem Jahr werden Erfolge gemeinsam gefeiert, wie etwa das 25-jährige Jubiläum unserer Niederlassung in Berlin und unsere erneute Auszeichnung als „Top-Arbeitgeber“.

Viel Spaß beim Lesen

Richard Heindl
Präsident der HEITEC Gruppe

Neuorganisation bei HEITEC:

Das bisherige Führungsduo von HEITEC, Richard Heindl und Johannes Feldmayer haben zum 31. Dezember 2022 die Geschäftsführung der HEITEC AG abgegeben. Mit Wirkung zum 1. Januar 2023 wurde Herr Michael Frieß vom Aufsichtsrat einstimmig zum neuen Vorstandsvorsitzenden der HEITEC AG gewählt.

Als Dachgesellschaft für die HEITEC AG und den Beteiligungsfirmen der HEITEC Gruppe wurde die HEITEC Holding GmbH gegründet. Mit Richard Heindl als Präsident und Johannes Feldmayer als Generalbevollmächtigter nimmt die Holding GmbH in der HEITEC Gruppe eine übergeordnete Funktion ein.

Pia Meyer wird mit großer Erfahrung in Geschäftsentwicklung, Consulting sowie Projekt- und Business Management, die Geschäfte der Holding aktiv managen. Um ein einheitliches Auftreten der HEITEC Gruppe zu gewährleisten, werden Marketingaktivitäten zukünftig in der HEITEC Holding gebündelt.

Der Erfolg der Neuformierung basiert auf einer zielorientierten Strategie, Fokussierung auf das Kerngeschäft, der effektiven Bündelung von Ressourcen und gleichzeitig der Nutzung von gewinnbringenden Synergien innerhalb der HEITEC Gruppe. Damit werden die Weichen für neues Wachstum geschaffen.

Der neue Vorstandsvorsitzende Michael Frieß gibt Einblicke in die Unternehmensziele der HEITEC AG:

Wie möchten Sie das Unternehmen weiterhin ausrichten, um seine erfolgreiche Entwicklung fortzusetzen?

In den letzten Jahren wurde bereits der Grundstein für die Transformation zu einem Lösungsanbieter gelegt. Nun ist es an der Zeit, die Entwicklung zu einem Komplettanbieter technologisch anspruchsvoller und bedarfsgerechter Lösungen in den Bereichen Elektronik, Automation, Maschinenbau und Digitalisierung umzusetzen. In der Elektronik fokussieren wir uns immer mehr auf Systemlösungen. Die Geschäftsgebiete Automatisierung, Elektronik sowie Produktions- und Prüfsysteme werden immer enger vernetzt, um entsprechende Synergien im operativen Geschäft zu generieren. Diese Vorgehensweise schafft Nachhal-



Johannes Feldmayer, Richard Heindl, Pia Meyer

Ziele und Chancen

tigkeit und Resilienz. Die Digitalisierung ist hierbei ein Querschnittsgebiet und Enabler für neue Geschäftsmodelle.

Was sind, Ihrer Meinung nach, die tragenden Elemente Ihrer zukünftigen, strategischen Entwicklung?

Die strategische Ausrichtung basiert auf einem soliden Fundament. Die sechs Grundpfeiler bestehen aus

- **Automatisierung**, die in unserer DNA verankert ist und die Basis unseres Business' bildet;
- **Digitalisierung** zur permanenten Optimierung interner sowie externer Prozesse;
- **Fokussierung** auf die Bedürfnisse unserer Kunden für den optimalen Zuschnitt unseres Portfolios;
- **Innovationskraft**, die uns antreibt und unsere Wettbewerbsfähigkeit auch in Zukunft sichert;
- Intensive **Zusammenarbeit**, um die Potenziale in unserer Firmengruppe auszus schöpfen;
- Einem verantwortungsvollen Umgang mit **Ressourcen** aus ökologischer, ökonomischer und sozialer Sicht.

Angelehnt an unsere Vision und Mission streben wir ein weiteres organisches und anorganisches Wachstum an. Dies geschieht unter anderem durch den konsequenten Ausbau unseres gesamten Vertriebs und einem verstärkten Fokus auf unsere Personalentwicklung.

Durch Ihre 22-jährige Firmenzugehörigkeit kennen Sie HEITEC sehr gut. Wo sehen Sie die besonderen Stärken des Unternehmens?

Ganz klar in der breiten Branchenkompetenz, mit der wir Kunden „das Beste aus allen Welten“ bieten können sowie in der Nähe zu unseren Kunden, die sich durch ein dediziertes Projektmanagement und einen optimalen Mix aus regionaler Präsenz und globalem Footprint auszeichnet. Unsere Nearshore-Standorte in Ungarn mit der Spezialisierung auf Softwareentwicklung sowie optische und elektronische Prüfsysteme und der Slowakei mit Kompetenzen in der Hardware-Entwicklung, Automatisierung und Robotik ermöglichen uns neben der Erweiterung der technischen Services auch eine wirtschaftliche Mischkalkulation.

Entwicklungen wie Industrie 4.0, IoT, KI und VR verändern den Markt rasant. Wo liegen die größten Chancen?



Michael Frieß, Vorstandsvorsitzender der HEITEC AG



Durch die dynamische Entwicklung der Digitalisierung eröffnen sich insbesondere in zwei Bereichen große Chancen: Zum einen im digitalen Engineering – eine durchgängige Wertschöpfungskette vom Vertrieb bis zum Service mittels digitaler Methoden senkt das Risiko in Projekten und bringt mehr Effizienz von der Anfrage bis zum Digitalen Zwilling. Zum anderen in der Smart Factory: Aus der horizontalen und vertikalen Vernetzung des Shopfloor lassen sich neue Geschäftsmodelle ableiten.

HEITEC deckt mit seinen verschiedenen Unternehmensbereichen viele Anforderungen der modernen Industrie ab. Wie kann HEITEC die Kunden bei der Erfüllung ihrer Anforderungen am besten unterstützen?

Der allererste und wichtigste Schritt ist, den Dialog mit dem Kunden zu suchen und ihm genau zuzuhören. Für uns als Unternehmen geht es außerdem darum, das eigene Portfolio in allen Bereichen zu schärfen. Technologisch müssen wir hierbei immer ganz vorne mit dabei sein, um uns vom Wettbewerb zu differenzieren. Attraktive Produkte und Dienstleistungen sichern hierbei den wirtschaftlichen Erfolg für unsere Kunden und für uns.

Und wo liegen die größten Herausforderungen, welche Schlüsse sind für die interne Organisation daraus zu ziehen?

Die bisher weitestgehend autark operierenden Geschäftsbereiche und Niederlassungen in einer Einheit zu bündeln, ohne deren Flexibilität zu verlieren. Mein Leitmotiv hierbei: „Zentrale Vorgaben gepaart mit dezentraler Flexibilität“ Dies ist ein schwieriger und langwieriger Prozess, der nur gelingt, wenn wir unsere Mitarbeiter von Beginn an mit einbeziehen und notwendige Veränderungen planvoll, aber konsequent umsetzen.

HEITEC Elektronik: ein innovativer

Elektronik aus Deutschland ist ein Qualitätsfaktor – insbesondere im Markt komplexer Embedded-Elektroniksysteme. Die Kunden im Industriegeschäft, der Energie- und der Medizintechnik schätzen die Kompetenz und die Nähe, die HEITEC ihnen bietet.

Das Geschäftsgebiet Elektronik, mit zentralem Standort in Eckental, versteht sich als enger Partner seiner Kunden – von der Produktidee über die Entwicklung, Qualifikation bis zur Serienfertigung und Produktpflege, bei Bedarf auch über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Auch in Asien kann die HEITEC AG mit der Niederlassung in Shanghai maßgeschneiderte Systemlösungen erfolgreich für die Kunden bieten. Viele erfolgreich umgesetzte Projekte und Produktdesigns in Europa und Asien, mit denen die Kunden ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern konnten, beweisen dies.

Unser Antrieb: Mehrwert generieren

Unsere Erfahrungen reichen von der Definition der Systemarchitektur über die Entwicklung und Implementierung einzelner Komponenten bis zur Fertigung und Integration von Komplettsystemen. Dabei haben wir immer die bestmögliche technische und kommerzielle Lösung und eine schnelle Markteinführung im Blick.

Aufgrund der Mitwirkung in zahlreichen Standardisierungs-Konsortien wie PICMG und VITA tragen wir Marktbedürfnissen Rechnung, treiben aktiv technologische Entwicklungen voran und bieten Kunden so automatisch frühestmöglichsten Zugang zu Innovationen.

Die HEITEC-Mitarbeiter verfügen über tiefes, technisches Spezialwissen und kennen alle branchenspezifischen Anforderungen. Unsere Entwicklungs- und Produktionsprozesse sind darauf abgestimmt, auditiert und zertifiziert.

Teamarbeit als Grundlage für den Erfolg

Unser Standort in Eckental ist mit gut gefüllten Auftragsbüchern sehr erfolgreich unterwegs.

Ohne unsere hochqualifizierten und engagierten Mitarbeiter wäre eine solche erfreuliche Entwicklung nicht möglich gewesen. Mit einer neuen Führungsmannschaft und einem weiteren Aufbau der Belegschaft stellen wir zukünftig die Weichen für das weitere, erfolgreiche Wachstum.



Hierfür investiert HEITEC auch weiter in die Modernisierung des Standorts. So wird demnächst eine zweite SMD-Linie installiert, um Lieferengpässe zu vermeiden und Aufträge gewohnt schnell und flexibel zu bearbeiten.

Auch unsere globale Expansion – wie unsere Niederlassung in Shanghai – hat einen großen Anteil an dieser Entwicklung.



V.l.n.r.: Gerhard Braun (Entwicklung), Matthias Rühr (Vertrieb), Kai Lenfert (Geschäftsgebietsleitung), Stefan Pechtel (Produktion), Rainer Feldner (Einkauf)

Erfolgsgarant



Alles aus einem Haus:
Von der Idee über die Entwicklung, Verifikation, Fertigung,
Wartung und Service bis End-of-Life eines Produktes.
Hier unsere Fertigung am Standort in Eckental,
die demnächst um eine zweite SMD-Linie erweitert wird.

Komplettsysteme für bahnbrechende Neurostimulationstherapie

Wie eine progressive Markterschließung in der Medizintechnik aussehen kann, beweisen HEITEC und MAG & More mit ihrer engen Partnerschaft seit mehr als zehn Jahren. Der Kunde startete als innovatives regionales Unternehmen, das sich auf die Entwicklung transkranieller Magnetstimulatoren (TMS) zur Therapie von Depressionen und anderen psychiatrischen sowie neurologischen Indikationen spezialisiert hat. Heute ist MAG & More, unterstützt von HEITEC, mit dem Qualitätsmerkmal „Made in Germany“ ein „Global Player“ und in ca. dreißig Ländern präsent. Seit Beginn führt Eckental nach Vorlage des Kunden die vollständige Systemintegration durch, bestückt die Boards, integriert die komplexe Elektronik im Gehäuse, testet die Funktionalität und liefert komplette Systeme inklusive der Manuals in der jeweils passenden Sprache aus. Der Kunde erhält ein Komplett-Design aus einer Hand mit vollumfänglichen Services wie lückenlose Beschaffung, langfristig angelegtes Lieferkettenmanagement und reproduzierbare Produktionsprozesse mit Qualitätsprüfung. Gerade der hervorragende Support in punkto Supply Chain Management wurde im schwierigen Jahr 2022 besonders geschätzt.

So kann sich MAG & More vollkommen auf seine Kernkompetenzen konzentrieren: die Weiterentwicklung der Geräte, den Vertriebsaufbau, das Inverkehrbringen und die Internationalisierung. Der Erfolg gibt dieser Partnerschaft recht.



HEITEC-Komplettsysteme für MAG & More
zur transkraniellen Magnetstimulation

Ausfallsichere Energietechnik: Steuerelektronik für die Energiewende

Eine wesentliche Rolle für eine stabile Energieversorgung spielt die HGÜ (Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung). Sie wird als verlustärmere und stabilere Alternative zu herkömmlichen Drehstrom-Hochspannungsleitungen vor allem beim Transfer elektrischer Energie über größere Distanzen eingesetzt. Ausfallsicherheit ist hier der Schlüssel.

HEITEC hat seine Lösungskompetenz in Systementwicklung sowie Steuerungselektronik gebündelt und einen Steuerrechner für eine solche Anlage entwickelt und auch die Serienfertigung übernommen. Neben Spezifika wie Funktionalität, Echtzeitfähigkeit, Durchsatz, Ausfallsicherheit sowie Wartungsfreundlichkeit war die Unterstützung über einen langen Produktzyklus ein elementarer Bestandteil des Auftrags – für eine stabile Stromversorgung auch in Zukunft.“

Effektives Kühl-Management: HeiCool ECO spart Energie und Kosten

Effekte Kühlung bei hoher Packungsdichte und gleichzeitiger Energieeffizienz ist ein Kernthema der Elektronik. Mit dem 1 HE Lüftereinschub HeiCool ECO für den Einbau im 19“-Schrank oder Baugruppenträger hat sich HEITEC der Entwicklung eines besonders kompakten, energie- und somit kostensparenden Lüftereinschubs verschrieben. Mit gerade etwa einem Viertel des Energieverbrauchs konventioneller Lüftereinschübe ist der HeiCool ECO ein echter Gewinn für jeden Anwender.

HEITEC China erfolgreich gestartet trotz erschwerter Bedingungen



Trotz schwierigster Rahmenbedingungen, wie die Covid19-Pandemie und die damit verbundenen, strengen Lockdowns, kann unsere HEITEC-Tochter in China auf eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung in den letzten Jahren, seit der Gründung im Januar 2020, zurückblicken.

Die erfreuliche Entwicklung ist vor Allem auf den großen Einsatz unserer chinesischen Kolleginnen und Kollegen unter der Leitung von General Manager Yunling Wu zurückzuführen. Ein Engagement, das auch Kunden sehr schätzen.

Kundennähe und Komplettlösungen

Am Firmensitz im Songjiang-Distrikt von Shanghai haben neben Sales und Marketing auch Entwicklung, Produktion sowie Logistik ihren Platz gefunden. Das Portfolio der HEITEC-Tochter umfasst dabei außer Gehäusetechnik auch Systemplattformen und -Lösungen sowie umfangreiche Services wie technischen Support, Produkt-, Projekt- und Supply Chain-Management.

Kontinuierlicher Ausbau des Produkt- und Serviceangebots

Ein vorrangiges Ziel ist es, das Produkt- und Service-Angebot kontinuierlich auszubauen und den chinesischen und gesamtasiatischen Markt weiter intensiv zu erschließen.

Shanghai zeichnet sich dabei als vorzüglicher Standort aus, um alle wichtigen Märkte des asiatischen Kontinents zu erreichen. Die HEITEC-Niederlassung

liegt verkehrsgünstig am G60-Korridor im kürzlich geschaffenen Technologiezentrum. Sukzessive wird das komplette Leistungsportfolio der HEITEC AG, einschließlich Automatisierung, Digitalisierung und Produktionssysteme vor Ort etabliert.

Optimierung der globalen Wertschöpfungskette

Durch den direkten Marktzugang eröffnen sich zudem weitere Möglichkeiten für Komponenten-Sourcing zur Optimierung der globalen Wertschöpfungskette. Dies wird in enger Zusammenarbeit mit der Zentrale in Eckental weiter ausgebaut, so dass sich optimale Synergien zur Versorgung der Märkte weltweit ergeben.

Systeme für die Energietechnik

China ist einer der bedeutendsten Zielmärkte für die Kernkraft mit ihren hohen technischen Anforderungen. Kürzlich hat HEITEC für die China Nuclear Control System Engineering Co., Ltd. (CNNC) robuste Systeme für hohe Packungsdichte geliefert und dafür auch den kompletten Service übernommen. Gerade als Partner für Systementwicklung ist für HEITEC Kundennähe ein entscheidendes Plus.

Das Engagement unseres Teams in Shanghai in der Umsetzung des Projektes und der Beschaffung von erfolgswichtigen Produkten wurde von unserem Kunden der CNNC-Entwicklungsabteilung besonders gewürdigt.



Baugruppensystem für Energietechnik

HEITEC Berlin feiert 25-jähriges Bestehen

Ein Vierteljahrhundert erfolgreiche Geschäftsentwicklung und Designarbeit.

Am 1. Februar jährt sich die Eröffnung der Berliner HEITEC Niederlassung zum 25. Mal. Die Niederlassung wurde 1998 als Teil der HEITEC Industrieplanung GmbH unter der Leitung von Herrn Dipl.-Ing. Jürgen Eggebrecht eröffnet, der den Standort über 4 Jahre erfolgreich führte. 2000 erfolgte die Umfirmierung zur HEITEC AG. Aufgrund der erfolgreichen Geschäftsentwicklung zog das Büro unter der Leitung von Herr Dipl.-Ing. Klaus Wehmeyer Anfang 2002 in das Gebäude in der Georg-Knorr-Straße 4, in dem es sich noch heute befindet.

Seit Beginn liegen die Kompetenz-Schwerpunkte in der Soft- und Hardwareentwicklung sowie in der Konstruktion und dem Dokumentationsmanagement. Seit mehr als 20 Jahren erfüllt Berlin nicht nur erfolgreich Kundenwünsche im Retrofit-Geschäft, sondern auch im Projektneugeschäft in den Geschäftsfeldern Automatisierungstechnik und Produktionssysteme.

Die virtuelle Inbetriebnahme – im Rahmen des Digitalen Engineerings – gewinnt dabei erheblich an Bedeutung. Das erfolgreiche Team um Niederlassungs-



© iStock | Swerts Joeri www.headshot.be

leiter Marcel Best, konnte in den letzten Jahren durch zahlreiche Neueinstellungen junger, engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erweitert werden. Wir gratulieren zum Jubiläum!

HEITEC 2023 erneut als TOP Arbeitgeber für IT-Jobs ausgezeichnet

Die Suche nach IT-Fachkräften ist weiterhin sehr herausfordernd, die Nachfrage der Unternehmen unvermindert groß und eine Trendumkehr ist nicht in Sicht. Umso erfreulicher, dass HEITEC bei der von CHIP und GreatJobs durchgeführten Wahl der TOP Arbeitgeber für IT-Jobs wie schon im Vorjahr ganz vorne gelandet ist!

Über 2.500 Unternehmen wurden geprüft, nur 17% konnten die gesetzten Anforderungen erfüllen. Die Auszeichnung „TOP Arbeitgeber für IT-Jobs 2023“ haben nur die allerbesten erhalten.

In den drei Kategorien Mystery-Checks, Analyse der Karriere-Seiten und Mitarbeiterbewertungen konnte sich HEITEC gegenüber dem Wettbewerb deutlich absetzen.

Gerade die guten Bewertungen zeigen, dass unsere Bemühungen, Mitarbeitern ein gutes und motivierendes Arbeitsumfeld zu bieten, honoriert werden. Ein besonderes Anliegen von HEITEC ist es, Auszubildenden die besten Lernbedingungen zu ermöglichen. Wenn ihr Fleiß und Einsatz Anerkennung findet – so wie im Falle von Tim Ziller, freut uns das besonders.

Seit 2020 ist Tim Ziller als MechatronikPLUS-Student in Ausbildung bei HEITEC PTS in Kuchen. Kürz-

lich wurde ihm im Rahmen einer Feierstunde an der Gewerblichen Berufsschule in Göppingen der ROTARY-Preis des Club Göppingen überreicht. Er erhielt diesen Preis für seinen sehr guten Berufsabschluss als Mechatroniker bei der Abschlussprüfung der gewerblichen Ausbildung und sein ehrenamtliches Engagement. Seit Jahren trainiert er in seiner Freizeit die Handballmannschaft der A-Jugend der SG Lauterstein Treffelhausen-Böhenkirch.

Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter und freuen uns, zu den TOP Arbeitgebern 2023 zu gehören!



© HEITEC PTS

HEITEC PTS-Ausbildungsleiter
Dieter Joos (li.) mit Preisträger Tim Ziller

Handball-Highlights

Drei Spieler des HC Erlangen bei der WM



Mit Offensivspieler Christoph Steinert, Kreisläufer Tim Zechel für Deutschland und Torhüter Klemen Ferlin für Slowenien war der HC Erlangen gleich mit drei Spielern bei der Handball-WM in Polen und Schweden vertreten. Mit viel Kampfgeist hat die deutsche Handballnationalmannschaft dabei die Fans begeistert und sich die Teilnahme am

Olympia-Qualifikationsturnier gesichert. Richard Heindl: „Wir sind froh, dass alle drei Spieler gesund zurück sind und überzeugt, dass sie den Schwung mitnehmen und auch in den kommenden Spielen erfolgreich sein werden“. Das nächste Heimspiel gegen TBV Lemgo Lippe steigt am 5. März.

HC-Jugend spielt bei der „Mini-WM“ als Nationalteam für Katar



Wie die Großen so die Kleinen: Auch der Handball-Nachwuchs spielte seine „WM“ mit 32 Mannschaften aus. Das Turnierhighlight des TSV Anderten am Jahresanfang erfreut sich immer größerer Popularität und zog nun schon zum 13. Mal

D-Jugend-Teams aus ganz Deutschland nach Hannover. Die „Mini-WM“ folgt dabei dem Spielplan der offiziellen Weltmeisterschaft. Das Team des HCE lief in den Trikots von Katar auf, Sieger wurden diesmal die Niederlande.

März

Intec

7.-10.3.2023 in Leipzig

HEITEC Chemnitz demonstriert in Halle 3, D 50 (VEMASinnovativ-Gemeinschaftsstand), wie mit digitalem Engineering, virtuellen Modellen und der Vernetzung der Produktion Industrie 4.0 schnell, kostengünstig und einfach realisiert werden kann.

GMP-Pharma Technica

28.-29.3.2023 in Wiesbaden

In Wiesbaden trifft sich die Elite der Pharmaindustrie. HEITEC als Experte für regulierte Märkte und den damit verbundenen hohen Qualitätserwartungen präsentiert am Stand A2 Lösungen rund um das Thema Smart Factory von pharmazeutischen Anlagen im Green- und Brownfield.

April

LogiMAT

25.-27.4.2023 in Stuttgart

Am Stand des Mobility & Logistics Clusters in Halle 8, 8C55 zeigen wir modulare Upgrade- und Erweiterungslösungen zur Modernisierung von Lagersystemen. Gemeinsam mit dem Software-spezialisten Artschwager + Kohl können wir alle Anforderungen von Warehouse-Management abdecken. Virtuelle Simulation bietet maximale Kontrolle in jeder Projektphase.

Mai

Interpack

4.-10.5.2023 in Düsseldorf

Die Interpack ist weltweiter Impulsgeber für die Zukunftsthemen der Branche. Von Nachhaltigkeit bis hin zur Digitalisierung. Möchten Sie sich auf eine Zeitreise begeben? Lassen Sie sich überraschen und besuchen uns in Halle 6, Stand 6C42.

IMPRESSUM HEITEC News, eine Publikation der HEITEC AG, Güterbahnhofstraße 5, 91052 Erlangen, Tel. (0 91 31) 8 77-0, Fax (0 91 31) 8 77-199, E-Mail: info@heitec.de, www.heitec.de

V.i.S.d.P.: HEITEC AG: Martina Greisinger; Verantwortliche Redakteurin: Sylvia König

Dieses Kundenmagazin ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der HEITEC AG; es wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Anmerkung: Zugunsten einfacherer Lesbarkeit wird in diesem Text auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Es wird das generische Maskulinum verwendet, wobei alle Geschlechter gleichermaßen gemeint sind.